

# Termin zur gerichtlichen Entgegennahme eines Erbscheinsantrags

Geschäftszeichen: (falls vorhanden)

Amtsgericht Schwerte  
Nachlassgericht  
Hagener Straße 40  
58239 Schwerte

## BITTE GUT LESBAR IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN

### Hinweis:

Der Vordruck dient zur Vorbereitung des Termins für die Beantragung eines Erbscheins. Das Ausfüllen dieses Vordrucks stellt **k e i n e n** **wirksamen, formgerechten** Erbscheinsantrag dar.

Erbscheinsanträge werden nur nach vorheriger Terminsabsprache aufgenommen.

Alternativ können Sie den Erbscheinsantrag auch bei einem Notar beurkunden lassen.

### Angaben zur verstorbenen Person:

Name: \_\_\_\_\_  
(sämtliche Vornamen, Name, ggf. Geburtsname)

geboren am: \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

verstorben am: \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

zuletzt wohnhaft: \_\_\_\_\_

letzter gewöhnlicher Aufenthalt (Pflegeheim, Hospiz): \_\_\_\_\_

Testament vorhanden:  Ja  Nein

Falls Ja: Bereits bei Gericht eingereicht  Ja  Nein

Vor- und Zuname (**sämtliche Namen!**), Anschrift und Geburtsdatum von Ihnen:

<b>Name</b>	<b>Geburtsdatum</b>	<b>Anschrift</b>

Telefonnummer: \_\_\_\_\_  
(beste Erreichbarkeit **tagsüber**)

E-Mail-Adresse (sofern vorhanden):

\_\_\_\_\_

Wie sind Sie mit dem Erblasser verwandt?

\_\_\_\_\_

War die/der Verstorbene verheiratet oder verwitwet?

verheiratet       geschieden     ledig     verwitwet

<b>Vorname(n) des Ehegatten</b>	
<b>Nachname und ggf. Geburtsname des Ehegatten</b>	
<b>Geburtsdatum/Geburtsort</b>	
<b>Anschrift/zuletzt wohnhaft</b>	
<b>wenn verwitwet: Sterbedatum/Sterbeort</b>	
<b>weitere Ehen</b>	

Hatte die/der Verstorbene Kinder?

Nein

Ja

Namen(**sämtliche!**), Geburtsdaten und Anschriften der Kinder (hilfsweise die letzte bekannte Anschrift):


**Hinweis:**

**Die Namen und Anschriften der Eltern, Geschwister etc. sind nur anzugeben, wenn der Erblasser k e i n e Kinder hatte!**

Namen, Geburtsdaten und Anschriften bzw. ggf. Sterbedaten der Eltern der/des Verstorbenen:

<b>Vater:</b>	
<b>Mutter:</b>	

Hatten diese neben der/dem Verstorbenen noch weitere Kinder (**Geschwister/Halbgeschwister** des Erblassers)?

Nein

Ja

Namen, Geburtsdaten und Anschriften bzw. ggf. Sterbedaten der (aller!) weiteren Geschwister / Halbgeschwister:


Wenn Geschwister/Halbgeschwister bereits verstorben sind: Haben diese Kinder hinterlassen?

Nein

Ja

Namen, Geburtsdaten und Anschriften der Kinder der verstorbenen Geschwister/ Halbgeschwister:

<b>Name des verstorbenen Geschwisterkindes</b>	<b>Namen, Geburtsdaten und Anschriften der Kinder des verstorbenen Geschwisterkindes</b>

Zum Nachlass gehört:

- Grundbesitz (ggf. bitte Grundbuchbezeichnung oder Anschrift angeben)
- ein Hof gemäß der Höfeordnung
- eine im Handelsregister eingetragene Firma (ggf. bitte Registerbezeichnung angeben)
- Auslandsvermögen

**Die gesetzliche Erbfolge ist durch Personenstandsurkunden nachzuweisen. Für die testamentarische Erbfolge benötigen Sie keine Urkunden)**

(Beachten Sie bitte, dass diese Auflistung nicht abschließend ist; die erforderlichen Urkunden hängen stets vom Einzelfall ab)

Die Urkunden sind im **Original oder in beglaubigter Abschrift** (nur durch Notar oder Standesbeamten) vorzulegen:

**Benötigte Urkunden:**

Sterbeurkunde des Verstorbenen

Heiratsurkunde (wenn der Verstorbene verheiratet war)

Sterbeurkunde des Ehegatten (wenn der Verstorbene verwitwet war)

Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk (falls der Verstorbene geschieden oder mehrfach verheiratet war)

Geburtsurkunde/n des/r Kindes/r (wenn der Verstorbene Kinder hinterlässt)

Sterbeurkunde/n des/r Kindes/r (falls Kinder des Verstorbenen bereits vorverstorben sind)

Geburtsurkunde/n des/r Enkelkindes/r (falls die vorverstorbenen Kinder des Verstorbenen Kinder hinterlassen haben)

***Wenn der Verstorbene keine eigenen Kinder hatte:***

Geburtsurkunde des Verstorbenen

Sterbeurkunde/n der Eltern (falls diese bereits vorverstorben sind)

Geburtsurkunden der Geschwister des Verstorbenen (wenn Vater **oder** Mutter vorverstorben sind und der Verstorbene Geschwister hatte)

Sterbeurkunde/n der Geschwister (falls diese bereits vor dem Verstorbenen verstorben sind)

Geburtsurkunde/n Nichten/Neffen (falls die vorverstorbenen Geschwister des Verstorbenen Kinder hinterlassen haben)

**Diese Urkunden sind im Termin vorzulegen.**

**H i n w e i s: Ein gemeinschaftlicher Erbschein kann durch einen Miterben alleine beantragt werden. Zur Beschleunigung des Verfahrens können Vollmachten der weiteren Miterben vorgelegt werden (Herunterzuladen über die Internetseite des Amtsgerichts Schwerte)**

**Aufgrund dieser Anfrage werden wir uns zeitnah bei Ihnen melden, um Ihnen Ihren Termin mitzuteilen**

---

Datum

Unterschrift

**Diesen Antrag bitte ausfüllen und mit den erforderlichen Anlagen an das Amtsgericht Schwerte per Post übersenden.  
Eine Übersendung per Mail ist hier leider nicht möglich.**